Die prachtvollen Festbauten auf dem Augustusplatz lassen im gegenwärtigen Augenblick, wo die Gerüste und sonstigen Verdeckungen gefallen sind, ihre geniale und kunstsinnige Ausführung voll und ganz hervortreten. Es herrscht nur eine Stimme der Anerkennung über ihre Schönheit. Ihr geistiger Urheber hat sich das Verdienst erworben, in Leipzig endlich einmal eine wirklich imposante und das Auge erfreuende Festdecoration geschaffen zu haben, eine Decoration, die sich dreist den Fest-Herstellungen in den großen europäischen Hauptstädten an die Seite stellen kann.

Und nun möge der Kaiser Wilhelm seinen Einzug in Leipzig halten, um zu sehen, was ihm zu Ehren dessen Bürger bewirkt haben. Wenn sein freudiges Auge auf die geschmückten Häuser fällt, dann möge in ihm der Gedanke lebendig werden, daß nicht Eitelkeit und Prunksucht die Triebfedern zu den glänzenden Festvorbereitungen waren, sondern daß Leipzigs Bewohner ihre Stadt schmückten aus reiner und inniger Liebe zu ihrem Kaiser und zu dem durch dessen Person verkörperten deutschen Vaterland!

Meteorologische Beobachtungen
auf der
Universitätssternwarte zu Leipzig
vom 27. August bis 2. September 1876.

Tag u. Stunde	Barometer in Millimeter, reducirt auf 0° C.	Thermometer nach Celsius.	Relative Feuchtigkeit in Procent.	Windrichtung	Stärke.	Beschaffenheit des Himmels.
6	749.55	+ 8,1	89	S	2	bewölkt
27. 2	746.80	+17,8	39	SSW	2	fast trübe
10	745.58	+11,2	97	SSE	2	trübe [1])
6	746.37	+14,6	100	SSW	1	fast trübe
28. 2	747.53	+15,4	76	W	2	fast trübe
10	750.61	+12,2	93	WSW	2	trübe [2])
6	750.70	+11,8	87	SW	1	trübe
29. 2	747.43	+18,2	70	SW	3	trübe
10	745.72	+15,0	87	SSW	3	bewölkt [3])
6	746.92	+11,9	90	SW	3	bewölkt
30. 2	745.39	+19,4	60	SW	3	bewölkt
10	745.97	+13,8	77	S	3	fast trübe [4])
6	740.25	+12,6	85	S	3	fast trübe
31. 2	736.86	+15,9	66	SW	5	trübe
10	737.11	+12,4	82	S	3	wolkig [4])
6	735.66	+12,8	72	S	4	fast trübe
1. 2	738.28	+15,0	60	SW	5	fast trübe
10	740.68	+11,5	95	SSW	4	trübe [5])
6	745.13	+12,1	79	SW	3	bewölkt
2. 2	746.88	+18,6	48	SW	4	bewölkt
10	748.67	+12,6	92	S	2	bewölkt [1])

[1]) Vormittags stürmisch; Nachmittags 4 Uhr regnerisch; Abends von 6 Uhr an oft Regen. [2]) Nachts Regen; am Tage und Abends oft Regen. [3]) Nachts Regen; am Tage und Abends oft Regen. [4]) Nachts Regen. [5]) Früh Regen; Vormittags regnerisch und stürmisch; Abends gegen 6 Uhr eine Nebensonne. [6]) Nachts, Nachmittags und Abends stürmisch; Vormittags Sturm und Regen; Nachmittags 5 Uhr Gewitter von W. nach NW mit Regen; Abends Regen. [7]) Nachts, Vormittags und Mittags stürmisch; Nachmittags 1/2 2 Uhr Regentropfen.

Briefkasten.

Dr. W. Die Billets sind in thatsächlich „vertheilt" worden; ob für dieselben auch noch Geld erhoben wurde oder nicht, bleibt sich doch völlig gleich. Hätten bei einer Gratis-Vertheilung vielleicht andere Grundsätze bezüglich worden können oder sollen, als sie in der That befolgt worden sind?

Silberne Medaille.
Höchste Auszeichnung der Industrie-Ausstellung zu Dresden 1875.
Gray'sche amerikan. Papierwäsche
auf der
Fabrik: MEY & EDLICH, Plagwitz
für Herren, Damen und Kinder
Detail-Geschäft.
Leipzig, Neumarkt 9
gegenüber dem Gewandhaus.

Anlagen elektr. Klingeln
(Haustelegraphen)
empfehlen **Brüggemann & Lewin,**
Telegraphen-Bau-Anstalt
11. Schützenstr. 11.

Teppich-Fabrik Gebr. Türck
Teppiche -Bouterzeuge, Tischdecken, Möbelstoffe zu Fabrikpreisen. 31 Grimma'sche Str. 31, 1. Etage.
Teppiche, Möbelstoffe, Gardinen, Tischdecken, Reisedecken, Pferdedecken
zu Fabrikpreisen bei
Bernhard Berndt, Reichsstraße Nr. 35, 1. Etage.

Tageskalender.

Reichs-Telegraphen-Station: Kleine Fleischergasse 1. Tages- und Nacht-Dienst. Ununterbrochen geöffnet.
Das Nicht-Duellir-Gericht für Studirende tritt Dienstags im Locale zu den Drei Schwanen bei Gohlis. Früh 8 bis Nachm. 1/4 4 Uhr.
Oeffentliche Bibliotheken:
Stadtbibliothek 3—4 Uhr.
Volksbibliothek I. (IV. Bürgerschule) 7—8 U. Ab.
Städtische Sparcasse; Expeditionszeit: Jeden Wochentag Einzahlungen, Rückzahlungen und Kündigungen von früh 8 Uhr ununterbrochen bis Nachmittags 3 Uhr. — Effecten-Lombardgeschäft 1 Treppe hoch. Filiale für Einlagen: Mauen-Apotheke, Ecke der Schützenstraße; Droguen-Geschäft, Lindenmühlenstraße Nr. 39; Linden-Apotheke, Weststraße Nr. 17a.
Städtisches Leihhaus: Expeditionszeit: Jeden Wochentag von früh 8 Uhr ununterbrochen bis Nachmittags 3 Uhr, während der Auctionen nur bis 1 Uhr.
Eingang: für Pfänderversatz und Herausnahme vom Naschmarkt, für Einlösung und Prolongation von der Nordstraße.
In dieser Woche verfallen die vom 3. bis 10. December 1875 versetzten Pfänder, deren spätere Einlösung oder Prolongation nur unter Mitentrichtung der Auctionsgebühren stattfinden kann.

Feuerwehrstellen: Centralstelle in der Wache bei Rathhause; I. Feuerwache, Naschmarkt im Rathhause; II. Feuerwache, Magazingasse 1; V. Feuerwache, Schletterstraße 15, in der V. Bürgerschule. IX. Feuerwache, Hospitalstraße 2b, im alten Johannishospital; III. Feuerwache, Fleischerplatz 3; VI. Feuerwache, Leihhaus, Promenadenseite; I. Bezirks-Polizeiwache, Grimma'sche Steinweg 46, im alten Johannishospitale; II. Bezirks-Polizeiwache, Windmühlenstraße 1; III. Bezirks-Polizeiwache, Frankfurter Straße 47; V. Bezirks-Polizeiwache, Ulrichsgasse 37, Ecke der Nürnberger Straße; VII. Bezirks-Polizeiwache, Tauchaer Straße 14, im Thorhause; Neues Theater, an der Goethestraße; Gasanstalt an der Eutritzscher Straße; Krankenhaus zu St. Jacob, Waisenhausstraße 28; Neues Johannishospital, Hospitalstraße 4b; Zeitzer Thorhaus, Zeitzer Straße 23; Dresdner Thorhaus, Dresdner Straße 52; Blüthner'sche Hof-Pianofortefabrik, Weststraße 29; Steib'scher Zimmerplatz, Waldstraße 13 und Fregestraße 7; Reichel's Garten im Mittelgebäude, Bowtheenstraße 6—8, im Durchgange; Marien-Apotheke, Georgenstraße 30, Ecke der Schützenstraße.
Städtische Auskunft für Arbeits- und Dienst-Nachweisung, Universitätsstraße Nr. 9 (Gewandhaus 1 Tr.) wochentäglich geöffnet vom 1. April bis 30. September Vorm. von 7—12 und Nachm. von 2—7 Uhr.
Städtisches Museum, geöffnet v. 10—4 Uhr unentgeltlich.
Asyl für Arbeiterinnen, Brunstraße 7, wöchentlich 1 ₰ für Wohnung, Heizung, Licht und Frühstück.
Bei Brehio's Kunstausstellung, Markt 19, Kaufhalle, 9—5 Uhr.
Gustav W. Seitz, Kunsthandlung und Gratis-Ausstellung. Oelfarbendrucke — Aquarellimitationen. Thorwaldsens Werke in Biscuit, Terra-Cotta-Arbeiten aus Kopenhagen. Kataloge gratis. Roßplatz Nr. 16, dem Museum gegenüber.
Kunstgewerbe-Museum und Vorbilder-Sammlung Thomaskirchhof 20. Montag, Mittwoch und Freitag 11—1 Uhr, Sonntags 10—1 Uhr. Mittags unentgeltlich geöffnet. Auskunftsertheilung über kunstgewerbliche Fragen und Entgegennahme von Aufträgen auf Zeichnungen und Modelle an allen Wochentagen von 1/2 12—1/2 1 Uhr.
Museum für Völkerkunde, Grimma'scher Steinw. 44, II., geöffnet Sonntags, Dienstags und Donnerstags von 11—1 Uhr.
Schillerhaus in Gohlis täglich geöffnet.
Schützenhaus mit Trianongarten, dem Besuch täglich von 9 Uhr Vormittags bis 5 Uhr Nachmittags geöffnet. Eintritt 50 ₰.

C. A. Klemm's Musikalien-, Instrument- u. Saiten-Handlung, Piano-Magazin u. Leihanstalt für Musik (Musikalien und Pianos) Neumarkt 14. Hohe Lilie.
F. Pabst's Musikalienhandlung u. Leihanstalt für Musik, Neumarkt 13. Vollst. Lager der Edition Peters.
Musikalien- und Pianoforte-Handlung, Leih-Anstalt (Musikalien und Pianos) von **Richard Spangenberg,** Petersstrasse Nr. 37.
Chinesische Theehandlung
von Kretschmann & Gretschel, Katharinenstrasse 12.
J. A. Hietel, Grimm. Str. No. 16, Mauricianum, Manufactur kirchlicher Stickereien aller Confessionen in Gold, Silber, Seide und Wolle.
Ein- u. Verkauf von Uhren, Gold, Silber, Diamanten, bunten Steinen, Schmucksachen, Antiquitäten etc. bei F. F. Jost, Grimma'scher Steinw. 4, nahe der Post.
Antiquitäten u. Münzen etc. Ein- u. Verkauf Zschiesche & Köder, Königsstrasse 25.
Grösstes Wiener Schuh- u. Stiefel-Lager v. Ednr. Peters, Grimm. Str. 19, gegenüber Café français.
Grossen Sortiment von Regulir-Oefen, Hermann Lingke, Ritterstrasse Nr. 5.
Gummi- und Asta-Fersche-Waaren-Lager u. engl. Lederstrümpfen bei
18. Schützenstr. **Gustav Krieg.**
Gummi-Waaren-Bazar
5. Peterstrasse 5

Neues Stadt-Theater zu Leipzig.

Fest-Vorstellung
am 6. September 1876
bei Anwesenheit Ihrer Majestäten des
deutschen Kaisers König Wilhelm v. Preussen
und des
Königs Albert von Sachsen,
veranstaltet vom Rathe der Stadt Leipzig.

Friedensfeier. Fest-Ouverture von Carl Reinecke. Unter Leitung des Componisten.
Fest-Prolog. Gedichtet von Prof. Woldemar Wenck. Vorgetragen von Director Dr. August Förster.
Die Geschwister.
Schauspiel in einem Act von Goethe.
Eigensinn.
Lustspiel in einem Act von Rod. Benedix.
Kaete Imperator. Gedicht von Felix Dahn, componirt für Chor und Orchester von Franz Lachner. Ausgeführt von den Männergesang-Vereinen Arion, Hellas, Liedertafel, Männergesangverein, Paulus-Sängerkreis, Zollverbund. Dirigent: Josef Sucher.

Alhambra - Theater,
22 Brühl 22,
früher **Vaudeville-Theater zur Guten Quelle.**
Heute große Vorstellung.
Auftreten berühmter Specialitäten.
Ballet, Gymnastik, französische und deutsche Chansonnettensängerinnen, Lustspiel, Posse, Operette.
Jeden Abend von 6—7 1/2 Uhr **Frei-Concert** von der Capelle des Hauses im Parterre-Saale.
Cassen-Oeffnung 7 Uhr. Anfang 8 Uhr.

Abfahrt der Dampfwagen auf der
Berlin-Anhaltischen Bahn: A. Nach Berlin *4. 15. f. — 5. —, fr. — *9. 10. B. — 9. 25. B. — 1. 55. N. — *5. 37. N. — 6. 20. N. — *9. 2. N.
B. Nach Magdeburg via Zerbst: *4. 15. fr. — 8. 25. B. — 2. 35 N. — 6. 20. N. (nur bis Zerbst) — *8. 40. N.
Leipzig-Dresdner Bahn via Riesa: 5. 10. fr. — 8. —, B — *9. —, B. — 1. 40. N. (nur bis Riesa) — 5. 45. N. — 6. 50. N. — *8. 5. N.
via Döbeln: 4. —, fr. — 7. 15. B. — 12. 20. N — 2. 40. N. — 6. 30. N. (nur bis Großbothen). — 8. 10. N.
Magdeburg-Leipziger Bahn: 5. 40. fr. — *7. 35. fr — *10. 10. B. — 12. 30. N. — 1. —. N. — 4. 50. N. — 6. 25. N. — *8. 55. N. — 10. —. N.
Thüringischen Bahn: 5. 30. fr. — *7. 40. B. — 9. 55. B. — *11. 20. B. — 1. 30. N. — 5. 25. N. 7. 25. N. — *10. 45. N. — 10. 55. N.
Linie Leipzig-Zeitz-Gera-Eichicht: 6. 40. fr. — 12. —. B. — 4. 5. N. — 9. 10. N. (nur bis Gera.)
Linie Leipzig-Zeitz-Gera-Greiz-Plauen-Weischlitz: 6. 40. früh. — 12 M. — 4. 5. N. (Sonn- und Festtags 9. 10. Abends.)
Westliche Staatsbahn: A. Linie Leipzig-Hof: *12. N. — 4. 40. fr. — *6. 30. fr. — 9. 5. B. — 12. 30. N. — 3. 15. N. — *6. —. N. — 6. 15. N. — 10. 30. N.
B. Linie Leipzig-Borna-Chemnitz: 5. 45. fr. — 8. 45. B. — 11. 30. B. — 3. —. N. — 7. 55. N.
C. Linie Leipzig-Gaschwitz-Meuselwitz: 9. 5. B. — 12. 30. N. — 6. 15. N. (Sonn- und Festtags 10. 30. N.
Leipzig-Eilenburger Bahn: *8. 25. B. — 2. —. N. 7. 41. N. (Sonn- und Festtags 1. 30. Nachm.)

Ankunft der Dampfwagen auf der
Berlin-Anhaltischen Bahn: A. Von Berlin 3. 43. fr. — 10. 18. B. — *11. 39. B. — 4. 59. N. — *9. 18. N. — *10. 54. N. — 11. 15. N. — B. Von Magdeburg via Zerbst: 8. 46. B. — 10. 28. B. — 1. 59. N. — 5. 15. N. — 10. 54. N.
Leipzig-Dresdner Bahn via Riesa: 1. 40. fr. — 9. 15. B. — 12. 5. N. — 2. 45. N. — 5. 45. N. — *8. 35. N. — 10. 40. N.
via Döbeln: 7. 20. B. — 8. 55. B. (nur von Roßwein). — 11. 50. B. — 4. 56. N. — 6. 35 N. — 10. 20. N. (von Großbothen). — 12. 2. N.
Magdeburg-Leipziger Bahn: 2. 54. fr. — 6. 55. fr. *8. 30. B. — 10. 53. B. — 2. 25. N. — 5. 18. N. 6. 44. N. — *7. 51. N. — *9. 30. N.
Thüringischen Bahn: *4. 44. fr. — 5. 45 fr. — 8. 19. B. — 11. 15. B. — 1. 37. N. — *5. 56. N. 5. 42. N. — *9. 15. N. — 11. 6. N.
Linie Eichicht-Gera-Zeitz-Leipzig: 8. 4. B. — 11. 30. B. — 4. 45. N. — 9. 5. N.
Linie Leipzig-Zeitz-Gera-Greiz-Plauen-Weischlitz: 11. 20. B. — 4. 45. N. — 9. 5. N. (Sonn- und Festtags 8. 4. fr.)
Westliche Staatsbahn: A. Linie Hof-Leipzig: 3. 46. fr — 8. 10. B. — *8. 33. B. — 9. 55. B. — 12. 40. N. — 4. 20. N. — 7. — N. — *8. 8. N. — 10. 15. N.
B. Linie Chemnitz-Borna-Leipzig: 9. 15. B. — 12. —. B. — 2. 55. N. — 6. 15. N. — 11. 25. N.
C. Linie Leipzig-Gaschwitz-Meuselwitz: 8. 20. B. — 12. 40. N. — 7. —. N. (Sonn- und Festtags 10. 10. N.)
Leipzig-Eilenburger Bahn: 7. 38. B. — 12. 35. N — *7. 5. N. (Sonn- und Festtags 10. 24. N.)
Das * bedeutet die Eilzüge.

Bekanntmachung.

Der in Klingner Flur — in der Nähe von Naunhof bei Grimma — gelegene fiscalische Steinbruch mit dem dabei befindlichen Hause und Ackerland soll
Dienstag den 12. September d. J. um 9 Uhr Vormittags
in der Expedition der hiesigen Königlichen Bauverwalterei — im Schlosse Pleißenburg — unter den bei der letzteren einzusehenden Bedingungen auf 6 Jahre an den Meistbietenden verpachtet werden.
Leipzig, den 31. August 1876.
Kgl. Chaussee-Inspection. Kgl. Bauverwalterei.

Schinken-Auction.
Ein kleines Pöschen feiner Gothaer **Schinken** und **Cervelatwurst** soll morgen Donnerstag früh 10 Uhr versteigert werden.
Brühl 75. **J. F. Pohle.**

Stettin-Riga
A 1 D. **Melida** und D. **Nadeshda** Abfahrt Stettin und Riga **jeden Sonnabd.** Mtg. I. Cajüte ℳ 40. II. Cajüte ℳ 28. Deck ℳ 18.
Rud. Christ. Gribel in **Stettin.**

Fürst Bismarck lebe hoch!
Lied für Pianoforte und Gesang. Kann jedem Clavierspieler bestens empfohlen werden. In Musik gesetzt von **Elise Buchmann.** Opus 34. Preis 1 ℳ. Bei **Edm. Stoll,** Königsstrasse No. 2b.

Soeben erschien der **zweite Jahrgang** des
Leipziger Volkskalenders für 1877.
Herausgegeben
vom Leipziger Zweigverein der Gesellschaft für Verbreitung von Volksbildung (E. A. Seemann.)
Ladenpreis 50 ₰.
Zu haben in allen Buchhandlungen.

Stadt Mailand 10-Francs-Loose
Ziehung 15. September.
Hauptgew. 100.000, 2 × 50,000, 30,000 Frcs. Niete 10 Francs.
Preis 10 Mark.
Original-Loose mit deutschem Reichsstempel.
Jean Fränkel, Bankgesch.
Specialität für Anlehensloose,
Berlin, 84 Commandantenstr., Dönhofsplatz.

Englischen
und **französischen Unterricht** wünscht ein junges Mädchen Schülerinnen zu ertheilen. Off. unter E. J. H. 16. durch die Expedition d. Bl.

Unterricht im **Russischen** und **Englischen** wird ertheilt und **Uebersetzungen,** sowie **Abschriften** in **deutscher, russischer** u. **englisch.** Sprache werden übernommen
Gr. Windmühlenstraße 8/9, 1. Et.
Sprechstunden: Morgens 10—12 Uhr.

Gesangunterricht
ertheilt in ihrer Wohnung eine von den ersten Meistern ausgebildete Dame. Offerten sub X. Y. Z. in der Expedition dieses Blattes erb.

Tanz-Cursus I.
Beginn nächsten Freitag.
Gefällige Anmeldungen täglich 12—3 Uhr erbeten.
C. Schirmer, Johannesg. 32, H., Tr. C. I.

Junge Mädchen können das Schneidern in kurzer Zeit gründl. erlernen Lange Straße 47, 3 Tr. l.

Unterricht im Russischen
bei einem Russen gesucht. Adressen mit eingehenderen Angaben sub R. 15 in der Expedition d. Bl. erbeten.

Ein junges **Mädchen** wünscht das **Lackkappensteppen** zu erlernen. Gefl. Adr. unter J. F. 20 in der Exped. dieses Blattes niederzul.

Zahnarzt
G. Freisleben.
Künstliche Zähne, Plombirungen in **Gold** ꝛc., Behandlung aller Zahn- und Mundkrankheiten. Grimma'scher Steinweg Nr. 47, II.

W. Bernhardt,
Zahnarzt,
Große Windmühlenstraße Nr. 39, II.

Zu Anfertigung künstlicher Gebisse, Reinigen, Plombiren u. s. w. empfiehlt sich
Frau C. Püschel, Elisenstr. 32 prt.
früher **Petersteinweg Nr. 5.**

Hochzeitsgedichte, Tafellieder,
Briefe, Toaste ꝛc. werden gef. Plauensche Str. 4.

Zöpfe von 7 1/2 ₰, Puffen 5 ₰, Uhr-Armbänder eleg. gefert. Schröterhäuschen 11. Schöne Zöpfe, 1—1 1/4 Elle lang, für 6 ℳ verkauft.

Zöpfe von 1 ℳ, Chignons, Uhrketten, Armbänder etc. eleg. gef. b. **Ernst Schütze,** Friseur, Theat.-Pass.

Haararbeit billigst, Zöpfe von 7 1/2 ₰ an werden gefertigt Markt 16 (Café national), III.

Herrenkleider w. gereinigt, ausgebessert und aufgebügelt schnell u. billig. Johannesg 12, III.

Oberhemden werden nach Maß unter Garantie des Gutsitzens à Stück 1 ℳ 75 ₰ gefert., Bielefelder Leinen-Einsätze kleinfalt. 50 ₰ à Stück bis zu den feinsten gestickten liegen stets in großer Auswahl vorräthig. Shirting, Leinwand und Taschentücher zu Fabrikpreisen Weißgasse 8 part. (R. B. 569.) **Bertha Schmiers.**

Wäsche wird schön und schnell gestickt.

Wäsche z. **Sticken** wird angen. Sidonienstr. 34, III.

Geübte **Plätterin** sucht Kundschaft in und außer dem Hause Brühl 52, 4 Tr. vornheraus.

Eine Waschfrau sucht noch Wäsche aufs Land. Man bittet geehrte Herrsch., Adr. bei Hrn. Kfm. Möbius, Frankf. Str., Ecke der Elsterstr. abzug.

Eine Frau vom Lande sucht Familien- oder Restaurations-Wäsche zu waschen. Werthe Adr. unter **Wäsche Expedition** dieses Blattes niederzul.

Eine Frau vom Lande **wünscht** noch einige **Familienwäsche.** Zu erfragen im Hausstand Petersstraße Nr. 13.

Billig. Wäsche aufs Land gesucht. Adr. an Herrn Werner, Petersteinweg 6.

Einquartierung. Schlaf- und Wohnstube, für einen Lieutenant oder Feldwebel offen
Turnerstraße Nr. 6, 2. Etage rechts.

6—8 Mann Militair werden gut und billig verpflegt Kl. Fleischergasse 6, von Hermsdorf.

Einquartierung wird angenommen 2 bis 3 Mann Nürnberger Straße Nr. 5, 1 Treppe.

Einquart. w. angen. Sidonienstraße 8, 4 Treppen.

Einquartierung billig angen. Neumarkt 19, H. III.

Zu verleihen.
Federmatratzen u. Strohmatratzen mit Bettstellen werden billigst **verliehen** u. verkauft Ranstädterstr. 5, I.

Kutschwagen-Vermiethung
Berliner Straße Nr. 104.

Lohn-Fuhren
werden zu jeder Zeit Grimm. Steinweg 9 im Einhorn und Plagwitz Schmiedestraße Nr. 6 bei **E. Sander** angenommen.

Dr. med. Hermsdorf heilt Harn- und Geschlechtskrankheiten — auch brieflich. Nicolaistraße 6, 2 Tr.

Bandwurm wird beseitigt, gefahrlos u. sicher, nach Vorschrift des **Dr. med. Ernst,** Kohlenstrasse No. 10.

Gute Tinte bei **Paul Strebel** in **Gera.**